



Hessische Offensive für die Ländlichen Räume

Eine Gemeinschaftsoffensive der hessischen Landesregierung unter Leitung und Koordination des Hessischen Ministeriums für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz

**LAND
HAT ZUKUNFT**
- Heimat Hessen



Hessen im Blick: Vielfalt der Regionen

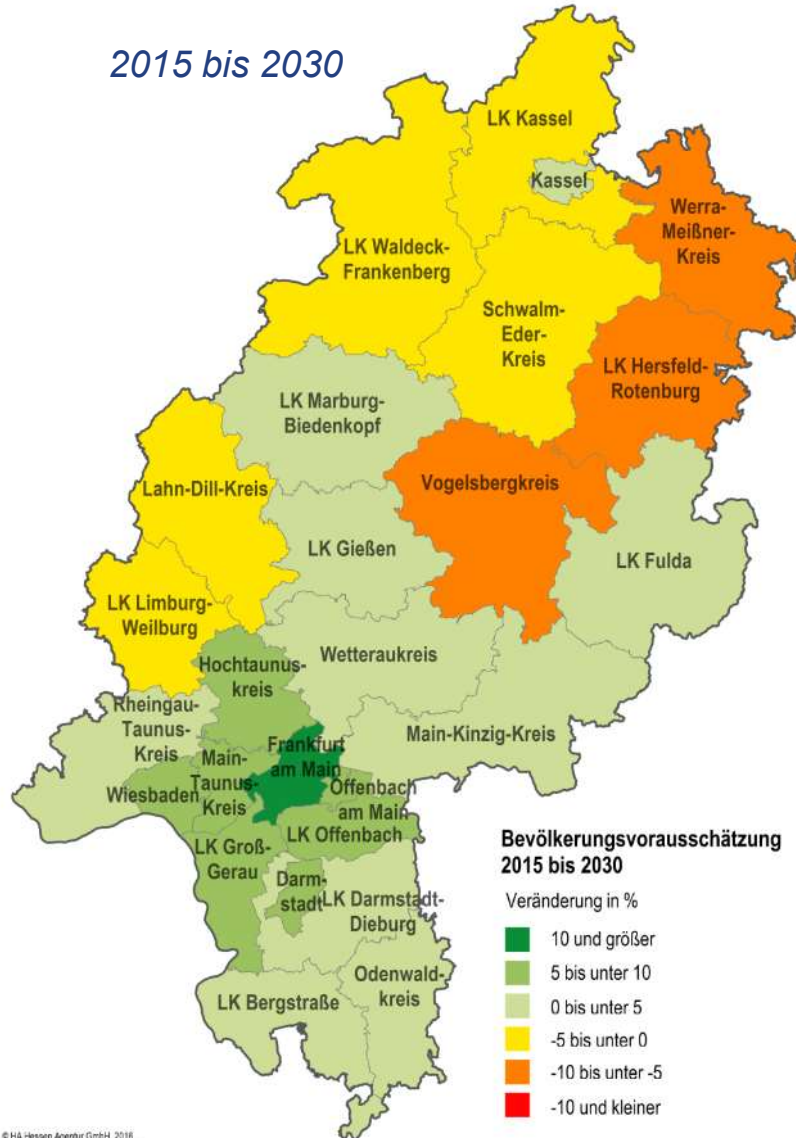
Prognosen der Bevölkerungsentwicklung nach Regionen



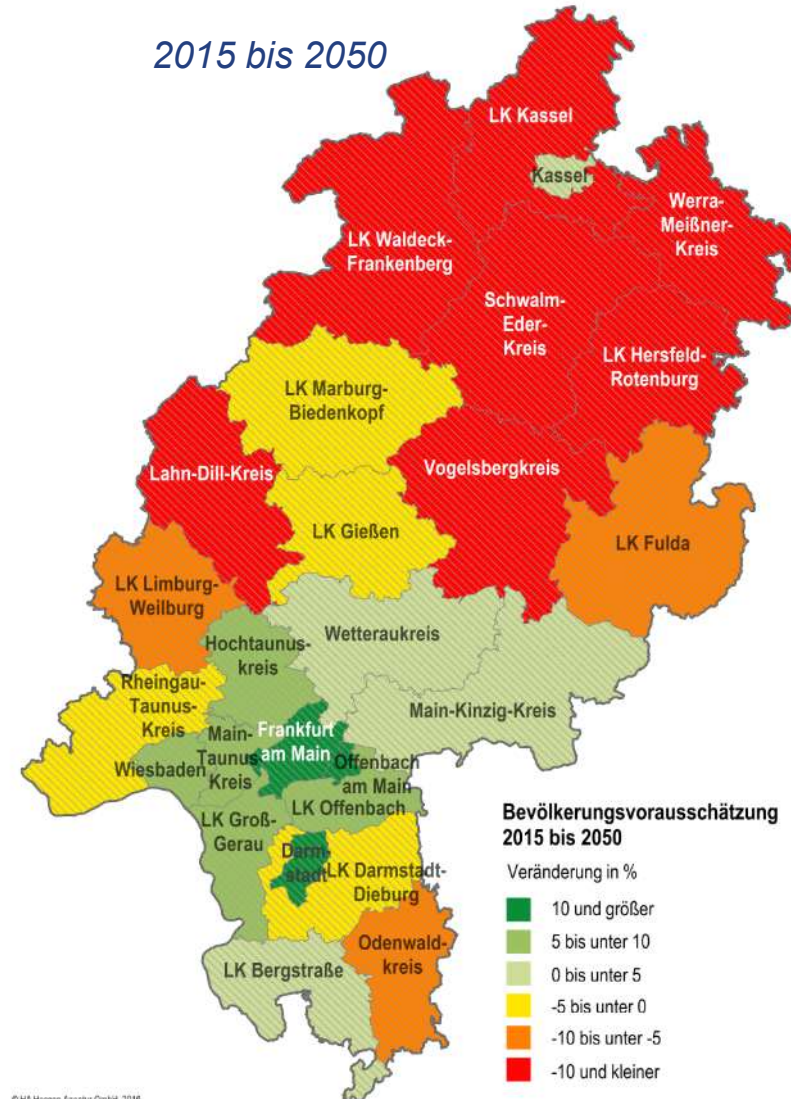
LAND
HAT ZUKUNFT
- Heimat Hessen



2015 bis 2030



2015 bis 2050

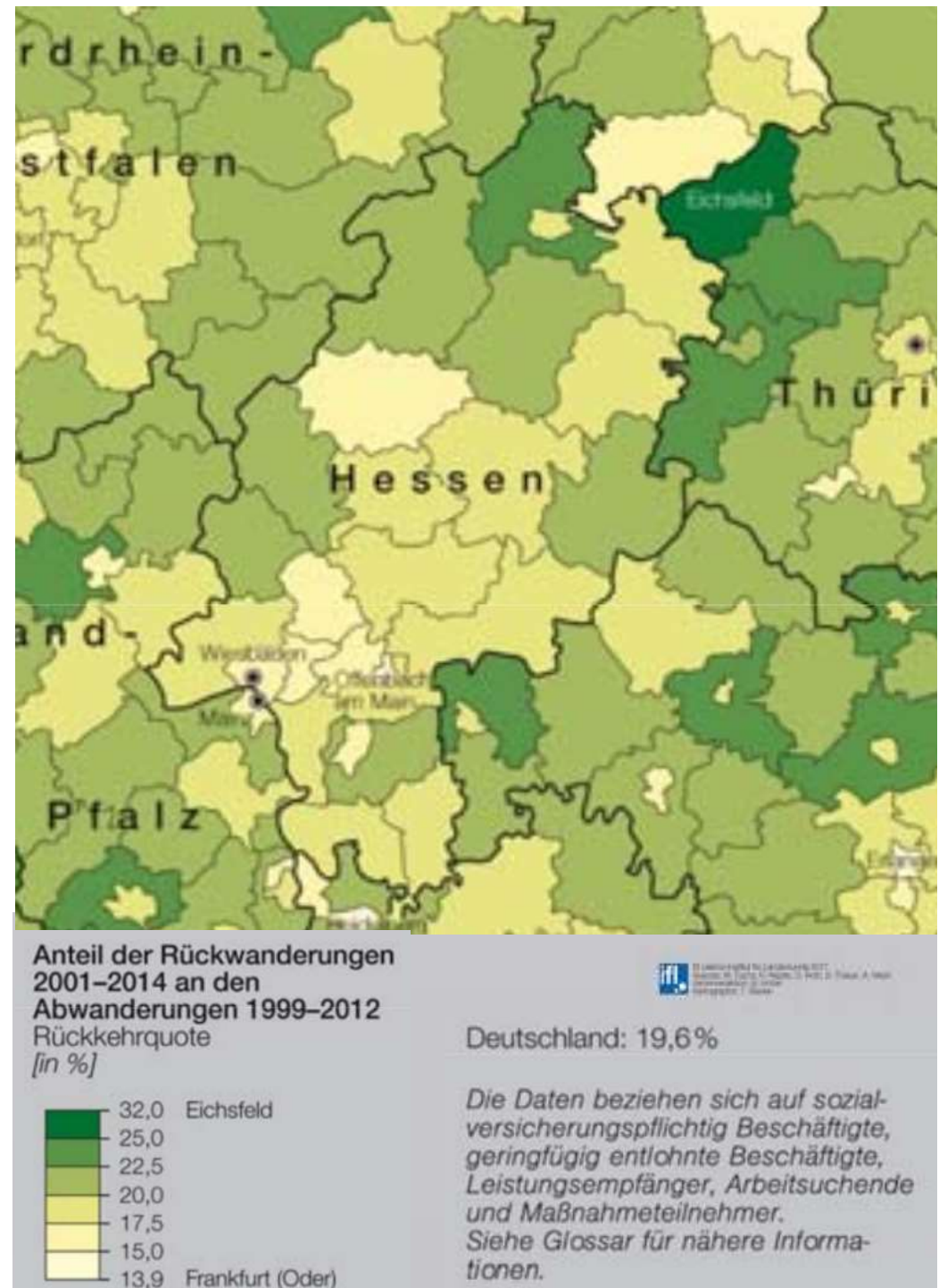


Am Puls der Zeit: LAND HAT ZUKUNFT!

- Deutschlandweit liegt die Rückkehrquote der Erwerbspersonen im Durchschnitt bei etwa 20 %.
- Ausprägungen werden deutlich durch die Hochschulstandorte geprägt
- Zeitspanne zwischen Abwanderung und Rückwanderung homogen drei bis vier Jahre

→ **Wanderungsprozesse junger Menschen als Herausforderungen, Rückkehr als Potenzial: Ländliche Regionen ziehen mehr und vor allem jüngere Rückkehrer an, als städtische Räume**

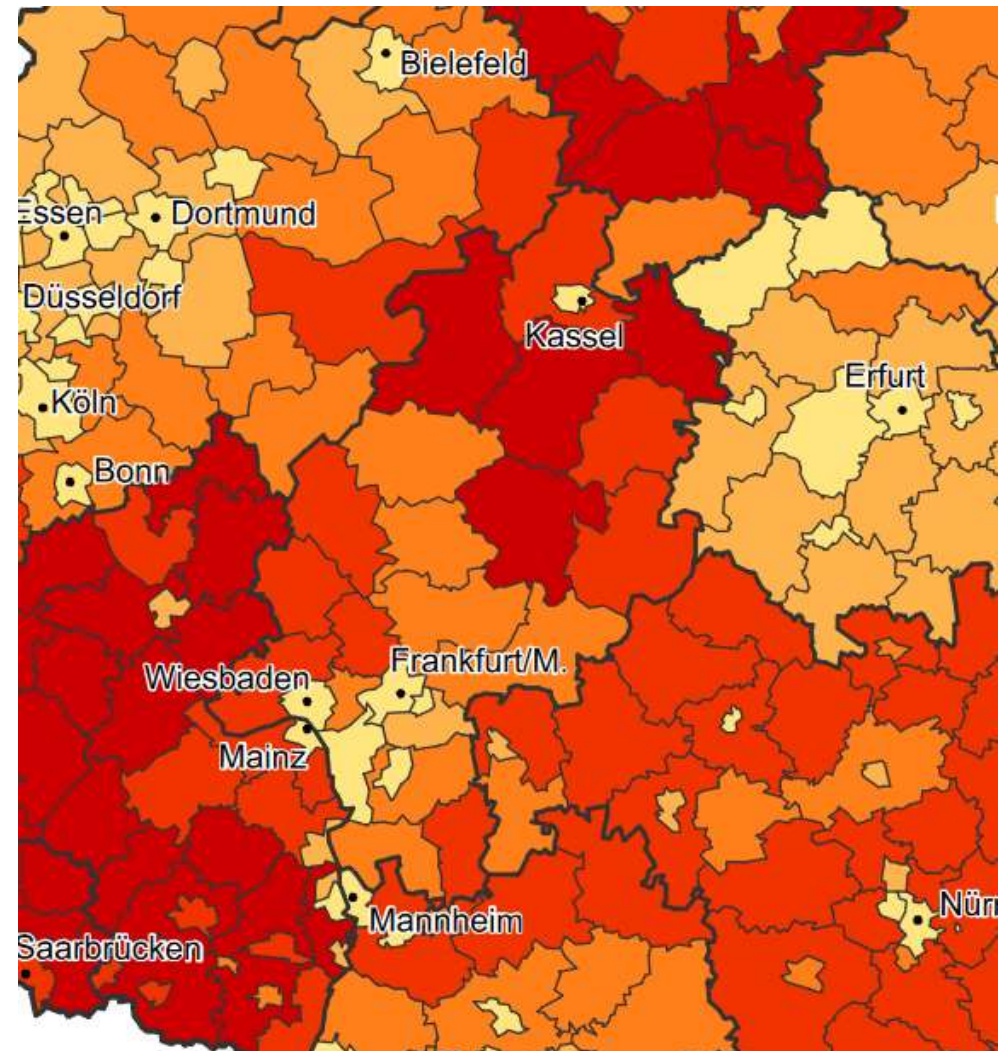
... wenn die weiteren Rahmenbedingungen stimmen



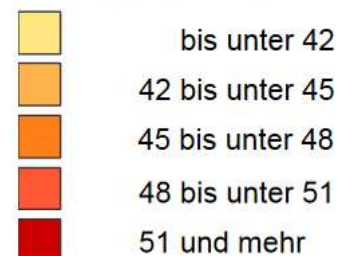
Am Puls der Zeit: LAND HAT ZUKUNFT!

- **Wohnen in Ländlichen Räumen** ist nicht nur günstiger, sondern bietet auch mehr freie Flächen für alle schönen Dinge des Lebens
- **Leerstand als Herausforderung, aber auch als Potenzial**
- **Freie Flächen auch für Unternehmen interessant**

... wenn die weiteren Rahmenbedingungen stimmen



Wohnfläche je Einwohner 2014 in m²



© BBSR Bonn 2017 

Datenbasis: BBSR-Wohnungsmarktbeobachtungssystem,
Fortschreibung des Wohnungsbestandes
des Bundes und der Länder
Geometrische Grundlage: Kreise (generalisiert),
31.12.2015 © GeoBasis-DE/BKG
Bearbeitung: J. Friedrich

Hessen packt an: Offensive für den Ländlichen Raum LAND HAT ZUKUNFT – Heimat Hessen



Wie definieren wir den „ländlichen Raum“?



85% der Landesfläche*



**Kassel
Waldeck-Frankenberg
Schwalm-Eder-Kreis
Werra-Meißner-Kreis
Hersfeld-Rotenburg
Fulda (z.T.)**

48 % der Gesamtbevölkerung**



**Marburg-Biedenkopf (z.T.)
Vogelsbergkreis
Gießen (z.T.)
Lahn-Dill-Kreis (z.T.)
Limburg-Weilburg**

**Rheingau-Taunus-Kreis
Hochtaunuskreis (z.T.)
Wetterau-Kreis (z.T.)
Main-Kinzig-Kreis (z.T.)
Bergstraße (z.T.)
Darmstadt-Dieburg (z.T.)
Odenwaldkreis**

Regierungsbezirk Kassel
Regierungsbezirk Gießen
Regierungsbezirk Darmstadt

Landleben bevorzugt: Hessen ist glücklich



Ausgewählte Ergebnisse des Zukunftsmonitors 2017 (befragt wurden 1.102 Hessinnen und Hessen)

- 94 % der Befragten fühlen sich in Hessen wohl.
- 57 % der Befragten gaben an, eher ländlich zu leben. 69 % der Befragten möchten lieber im ländlichen Raum leben als in der Stadt – viele Städter würden lieber auf dem Land leben.
- Am höchsten war der Wohlfühlfaktor im Regierungsbezirk Kassel (100 Prozent), am „niedrigsten“ im Regierungsbezirk Darmstadt (91 Prozent). Im Regierungsbezirk Gießen betrug er 96 Prozent.

Fazit: Die Hessinnen und Hessen leben gerne im ländlichen Raum!

... damit dies so bleibt, handelt die hessische Landesregierung mit aller Kraft und allen Ressorts ...



Hessen packt an: Offensive für den Ländlichen Raum **LAND HAT ZUKUNFT – Heimat Hessen**



Die Offensive

Offizieller Start der Offensive am 21. Februar 2018

Im Doppelhaushalt 2018/2019 wurden rund **1,8 Milliarden € Landesmittel** bereitgestellt, um die Entwicklung der hessischen Städte und Gemeinden in den Ländlichen Regionen zu unterstützen

Programme zur Förderung in den Ressorts

- Alle Ressorts leisten für die Offensive wichtige Beiträge, die unter der gemeinsamen Dachmarke „Land hat Zukunft – Heimat Hessen“ erstmals gebündelt umgesetzt und sichtbar gemacht werden

Steuerung sowie Koordination und Weiterentwicklung der Offensive

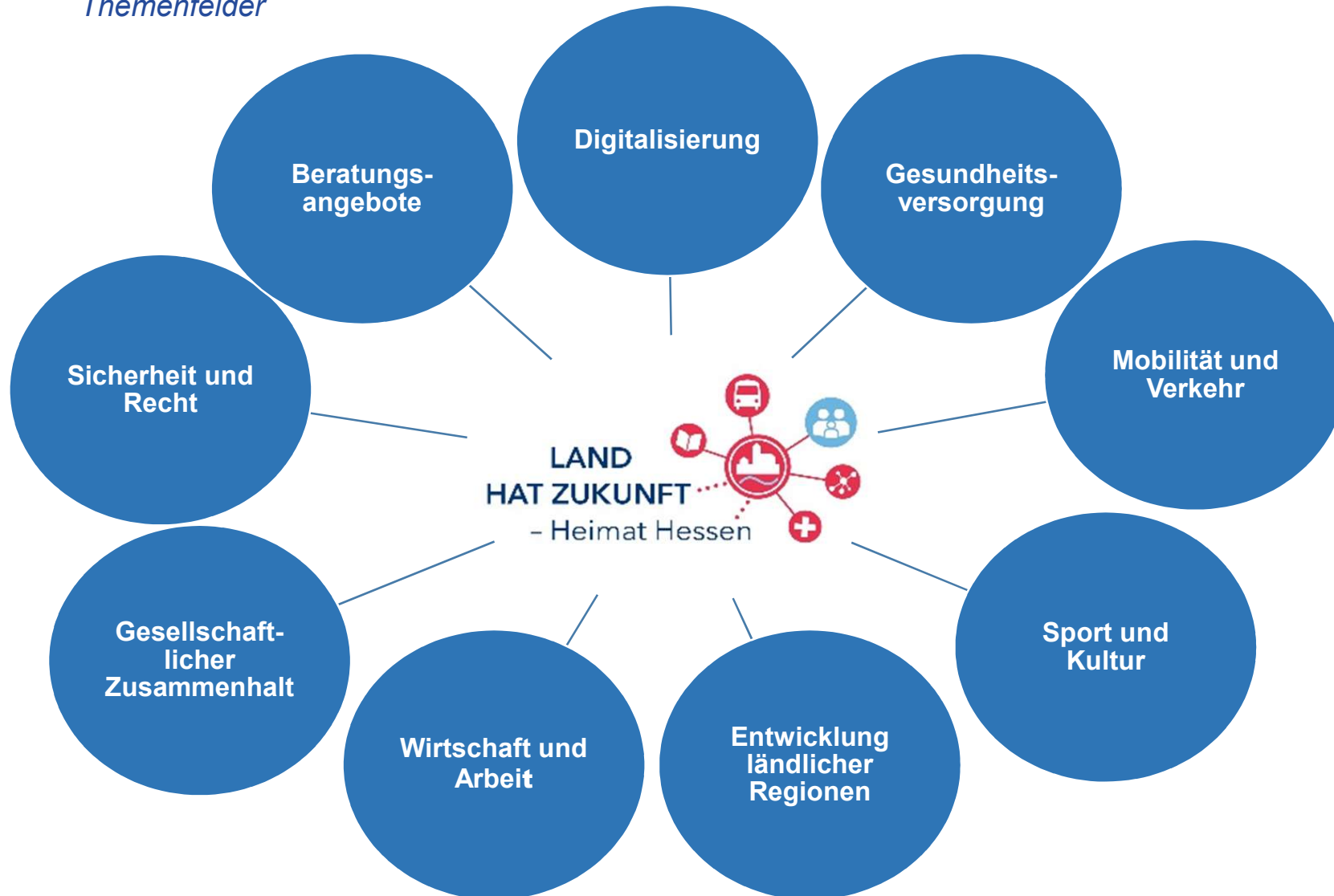
- Initiierung und operative Koordination der Offensive bis Mitte April 2019 durch eine eingerichtete Stabsstelle in der hessischen Staatskanzlei.
- Nach dem Wechsel der Stabsstelle in das Hessische Ministerium für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz Mitte April 2019 findet die operative Koordination, Intensivierung der Vernetzung, Profilschärfung der Offensive und die Ausarbeitung eines Aktionsplans für die Ländlichen Räume nun im Fachressort statt.
- Durch die drei Regionalbeauftragten werden die hier gebündelten Maßnahmen dorthin getragen, wo sie gebraucht werden.

... eine Kurzübersicht

Hessen packt an: Offensive für den Ländlichen Raum LAND HAT ZUKUNFT – Heimat Hessen



Themenfelder



Hessen packt an: Offensive für den Ländlichen Raum LAND HAT ZUKUNFT – Heimat Hessen



LAND
HAT ZUKUNFT
- Heimat Hessen



Auswahl an Maßnahmen nach Ressorts

| Ressort | Name Programm | Ressort | Name Programm |
|---------|--|--|--|
| StK | STARKES DORF – Wir machen mit! | HMWK | Festivalförderungen im ländlichen Raum |
| | Regionalbeauftragte - Stabsstelle Offensive für den ländlichen Raum | | Programm proDUAL |
| | Kabinettsausschuss Demografie und ländlicher Raum | | Wettbewerb Jugend malt 2018 mit Schwerpunkt "Heimat Hessen" |
| | Wettbewerb „Die 50 besten Dorfgasthäuser“ | | Projektförderung privatrechtlich geführter Museen |
| HMdIS | Schwimmbad-Investitions- und Modernisierungsprogramm (SWIM) | | Ein Tag für die Literatur (2019) |
| | Erhöhung der Garantiesumme der Feuerschutzsteuer | | Leseland Hessen |
| | Schutzmann vor Ort | Autorenlesungen an hessischen Bildungseinrichtungen | |
| | Förderlotse | HMWEVW | Digitale Dorflinde – WLAN-Hotspots für hessische Kommunen |
| HMdJ | Digitaler Servicepoint in der Justiz | | Digi-Guides – Digitalisierungs-Info für KMU im ländlichen Raum |
| | Virtuelles Haus des Jugendrechts | | Förderung des Breitbandausbaus in Hessen |
| | Auswärtige Gerichtstage | | Fachzentrum Mobilität im ländlichen Raum |
| HMdF | Arbeit zu den Menschen bringen/HessenBüro (Coworking-Spaces) | | Projekt Bürgerbus |
| | Kommunaler Finanzausgleich | | Schülerticket Hessen |
| HMUKLV | Förderung von Kleinunternehmen der Grundversorgung | | Herstellung der Barrierefreiheit kleiner Schienenverkehrsstationen |
| | Anerkennung neuer Förderschwerpunkte der Dorfentwicklung | | Nachhaltiger Tourismus im ländlichen Raum |
| | Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ | | Förderung von überbetrieblichen Ausbildungsstätten |
| | Strategische Sanierungsbereiche - Pilotprojekte zur Aktivierung von Flächen in Innenlagen | | Sanierungsinitiative 2016 bis 2022 (Landesstraßen) |
| | Dorfmoderation | Verwaltungskosten für Bundesfernstraßen im ländlichen Raum | |
| | Akademie für den ländlichen Raum HESSEN | Stärkung des ländlichen Raums mit leistungsfähiger Infrastruktur für Fuß- und Radverkehr | |
| | Beratung Tourismus im ländlichen Raum | Flumeuordnung - "dem ländlichen Charakter angepasste Infrastrukturmaßnahmen" | |
| HMWK | Förderung und Unterstützung hessischer Heimatvereine im ländlichen Raum | Förderung des Regionalmanagements | |
| | Förderung von Musik und Theater im ländlichen Raum | Kommunale Investitionen zur Erschließung und zum Ausbau von Industrie- und Gewerbegebieten | |
| | Land in Sicht: Autorenresidenzen im ländlichen Raum | HMSI | Förderung von Innovationsprojekten in Telemedizin und E-Health |
| | Ehrenamtliche Denkmalpflege | | Gemeindeschwester 2.0 |
| | LandKulturPerlen | | Kommunale Maßnahmen zur Sicherung der gesundheitlichen Versorgung im ländlichen Raum |
| | Einzelprojekte Kulturkoffer | | Hessischer Gesundheitspakt 2.0 |
| | Kulturelles Raumprogramm im ländlichen Raum für künstlerische Projekte (Künstlerförderung) | Förderung von Regionalen Gesundheitsnetzen | |
| | Raus aufs Land | HKM | Schule & Sportverein |
| | Förderung von Kinos im ländlichen Raum | | |
| | Schreibworkshops - Vom Film zum Buch | | |

Digitalisierung



Digitale Dorflinde – WLAN-Hotspots für hessische Kommunen

- In den Jahren 2018 / 2019 bis zu je 1.000.000 € Landesmittel
- Einweihung der ersten Digitalen Dorflinde am 10. September 2018 in Biedenkopf.
- Aktuell wurden bereits über 150 digitale Dorflinden installiert.



Förderung des Breitbandausbaus in Hessen

- Bis 2020 rund 36 Mio. € Landesmittel zur Kofinanzierung der Bundesförderung von Breitbandvorhaben, ab 2019 weitere 7,7 Mio. € für die Kofinanzierung des Netzausbaus
- Fünf von sechs hessischen Haushalten verfügen über Breitbandanschlüsse von 50 Mbit/s oder mehr. (Stand Mitte 2018: 85,5%, Quelle: TÜV Rheinland/BMVI). Hessen zählt damit zu den Top 3 der Flächenländer. Zudem beschloss die Hessische Landesregierung im August 2018 Investitionen von 50 Mio. € Landesmitteln für eine bessere Mobilfunkversorgung in ländlichen Regionen (geplante Bereitstellung: 2020 bis 2024)

Digi-Guides – Digitalisierungs-Info für kleine & mittlere Unternehmen (KMU)

- Das Land fördert mit einer Million € das Projekt der Arbeitgeberverbände des Hessischen Handwerks e.V. (AHH).
- V.a. KMU im ländlichen Raum sollen bei der Nutzung digitaler Instrumente unterstützt werden, indem technische Neuerungen durch Digi-Guides nicht nur beobachtet, sondern auch über Wissens-/Technologietransfer für einen breiten Kompetenzaufbau nutzbar machen.
- Auftaktveranstaltung der AHH zum Projekt Digi-Guides fand im Oktober in Wetzlar statt

Gesundheitsversorgung



Innovationsprojekte in Telemedizin und E-Health

- In 2017 1,5 Mio. €, in den Jahren 2018 und 2019 je 6 Mio. € Landesmittel zur Förderung u.a. telemedizinischer Facharztnetze und zur Entlastung von Hausärzten durch das Modell TeleArzt.
- Finanzierung u.a. des Kompetenzzentrums Telemedizin/E-Health (Gießen)



Gemeindeschwester 2.0

- In den Jahren 2018 und 2019 je 1,85 Mio. € Landesmittel zur Aufdeckung von Problemlagen älterer Menschen auch ohne Pflegbedarf. Die Förderung wird als Zuschuss zu den Personalkosten einer/eines medizinischen Fachangestellten mit der Qualifikation als VersorgungsassistentIn in der Hausarztpraxis (VERAH oder vergleichbare Qualifikation) bzw. als Zuschuss zu den Personalkosten einer/eines SozialarbeiterIn (oder vergleichbarer Qualifikation) gewährt
- Insgesamt gibt es bereits 14 Gemeindeschwestern

Kommunale Maßnahmen zur Sicherung der gesundheitlichen Versorgung im Ländlichen Raum

- In 2018 und 2019 je 1,5 Mio. € Landesmittel zur Unterstützung von Kommunen, um geeignete Maßnahmen für die nachhaltige Sicherstellung der ambulanten ärztlichen Versorgung umzusetzen, etwa um jungen ÄrztInnen attraktivere Rahmenbedingungen für eine Praxisübernahme oder Berufsausübung auf dem Land zu schaffen

Mobilität und Verkehr



Projekt Bürgerbusse

- 2018 und 2019 2,4 Mio. € Landesmittel zur Bereitstellung eines Fahrzeugs an Bürgerbusinitiativen mit entsprechendem Gesamtkonzept. Es ist ein Gemeinschaftsprojekt des HMWEVW mit der Landesstiftung Miteinander in Hessen unter Beteiligung des Fachzentrums Mobilität im Ländlichen Raum
- Bis Ende Juli werden insgesamt 60 Fahrzeuge (Opel Vivaro) vergeben, bei deutlich mehr Interessenbekundungen.
- Viele Busse fahren bereits, u.a. in Rabenau (LK Gießen), Großenzlüder (Landkreis Fulda), Amöneburg (LK Marburg-Biedenkopf) und Neuental (Schwalm-Eder-Kreis)



Schülerticket Hessen

- 20 Mio. € pro Schuljahr um etwaige Einnahmeverluste der Verkehrsverbände durch das vergünstigte Schülerticket auszugleichen und die soziale Teilhabe aller SchülerInnen, Auszubildenden etc., gerade in Ländlichen Räumen, zu sichern
- Allein im Landkreis Hersfeld-Rotenburg kann eine Steigerung der Ticketverkäufe um 244%, in Waldeck-Frankenberg um 229%, im Schwalm-Eder-Kreis um 220% verbucht werden
- Ab 01.01.2020 wird ein hessenweites Senioren-Ticket zu gleichen Konditionen eingeführt.

Herstellung der Barrierefreiheit kleiner Schienenverkehrsstationen

- Über 15 Mio. € Landesmittel bei einem Gesamtinvestitionsvolumen von über 30 Mio. €
- Finanzierung des barrierefreien Ausbaus von rund 125 Verkehrsstationen im Ländlichen Raum mit weniger als 1.000 Reisenden pro Tag
- Umgesetzt an bisher neun Stationen, u.a. in Korbach-Süd (LK Waldeck-Frankenberg), Weiterstadt (LK Darmstadt-Dieburg), Gernsheim (LK Groß-Gerau), Lehnheim (LK Gießen).

Sport und Kultur



Schwimmbad-Investitions-/Modernisierungsprogramm (SWIM)

- 50 Mio. € (10 Mio. €/Jahr 2019 bis 2023) zum Erhalt und zur Modernisierung hessischer Hallen- und Freibäder (Abdeckung von 20 bis 30 % der Sanierungs- bzw. Investitionskosten)
- Fördermittel fließen ab 2019, Verpflichtungsermächtigungen können bereits 2018 erteilt werden. Bis 14. August 2018 lagen 25 formgebundene Anmeldungen vor

Förderung und Unterstützung hessischer Heimatvereine im Ländlichen Raum

- 2018 und 2019 je 200.000 € für Heimatvereine, speziell für Projekte der Heimat- und Brauchtumpflege
- 11 Förderungen u.a. in Neuental (Schwalm-Eder), Haina (Waldeck-Frankenberg), Bad Karlshafen (Kassel), Gedern (Wetterau), Schlitz (Vogelsbergkreis)

Förderung von Kinos im Ländlichen Raum

- 2018 und 2019 je 500.000 € für Projekte, welche den Erhalt von Kinos im Ländlichen Raum und kleinen Kinos in Städten stärken, u.a. Förderung in Pfungstadt und Friedrichsdorf

Festivalförderungen im Ländlichen Raum

- In den Jahren 2018 und 2019 wurden je 80.000 € für die Förderung von Kulturfestival-Projekten in Ländlichen Räumen vorgesehen
- 2018 insg. 8 Förderungen, u.a. in Runkel (Kultursommer Dialog Runkel 2018) im LK Limburg-Weilburg sowie Bad Schwalbach (Opera Classica Europa) Rheingau-Taunus-Kreis



Entwicklung ländlicher Regionen



Strategische Sanierungsbereiche - Pilotprojekte zur Aktivierung von Flächen in Innenlagen

- 2018 und 2019 jeweils 500.000 € Bewilligungsmittel für Pilotprojekte zur Aktivierung von Flächen in Innenlagen durch das Zusammenwirken von privaten und kommunalen Akteuren zur Beseitigung besonders schwerwiegender städtebaulicher Mängel. Die Pilotprojekte werden bei Bedarf mit zusätzlichen Mitteln aus der Förderung der Dorfentwicklung verstärkt
- Als erster Strategischer Sanierungsbereich wurde der Ortskern von Kirtorf (Vogelsbergkreis) anerkannt. Hier wird eine neue städtebauliche Achse zwischen Rathaus und Nahversorger entstehen sowie ein Ärzte-/Gesundheitszentrum (Sitzungsort Kabinettsausschuss, 10.09.18)

Dorfmoderation

- 2018 und 2019 je 500.000 € für Beratungs- und Moderationsleistungen für die Vorbereitung von Projekten der Daseinsvorsorge, der Integration und der Ausweitung des ehrenamtlichen Engagements. Zum 01. September sind 8 Anträge eingegangen.



Wirtschaft und Arbeit



Nachhaltiger Tourismus im Ländlichen Raum

- 2018 und 2019 insg. 100.000 € für Projekte zur Stärkung des nachhaltigen Tourismus im Ländlichen Raum
- Auftragsvergabe durch HMWEVW für Potenzialanalyse/Screening und Maßnahmenplan für nachhaltige Tourismusangebote im Ländlichen Raum Hessen (September 2018)

Arbeit zu den Menschen bringen / Hessen-Büros (Coworking-Spaces)

- Das hessische Finanzministerium verlagert seit Januar 2018 500 Arbeitsplätze der Steuerverwaltung in den Ländlichen Raum und eröffnete im September das erste Hessen-Büro (Coworking-Space) in Limburg.
- Verlagerung von rund 100 Arbeitsplätzen nach Lauterbach (Vogelsbergkreis) durch Zentralisierung der Grunderwerbsteuerverarbeitung sowie Eröffnung eines Hessen-Büros (Coworking-Spaces) für ca. 30 Bedienstete des Finanzamts Hofheim in Limburg.
- Es ist geplant, in den kommenden Jahren etwa 3.000 Arbeitsplätze der öffentlichen Verwaltung in die Fläche zu verlagern.

Programm proDUAL

- Für die Förderung dualer Studienangebote werden in den Jahren 2018 und 2019 insg. 1,5 Mio. € für Projekte an hessischen Hochschulen bereitgestellt, die duale Studiengänge, Vernetzungsstrukturen und Kooperationen mit Unternehmen auf-, bzw. ausbauen.



Stärkung des gesellschaftlichen Zusammenhalts



STARKES DORF – Wir machen mit!

- Förderung von Projekten, welche den gesellschaftlichen Zusammenhalt eines Dorfes stärken. Finanziert werden kleine Investitionen i.H.v. 1.000 - 5.000 €
- 2018: 354 Anträge eingegangen, 138 Anträge wurden bewilligt.
- Aufgrund der hohen Nachfrage wurde der ursprüngliche Etat von je 150.000 € für die Jahre 2018 und 2019 durch Umschichtungen im Haushalt auf insgesamt 520.000 € für 2018 aufgestockt.

Antragstellung und interaktive Karte online unter www.landhatzukunft.hessen.de

STARKES DORF - Wir machen mit!

Bewilligte Projekte



Beratungsangebote



Förderlotse

- Einheitlicher Ansprechpartner zur Verbesserung des Zugangs zu Förderprogrammen und Beratungsangeboten. Er vermittelt Informationen über bestehende Angebote des Landes, des Bundes sowie der EU und koordiniert alle Anfragen an die jeweils zuständigen Stellen
- Seit Einrichtung der Funktion des „Förderlotsen“ im April 2018 ist die Resonanz und damit verbundene Anfragen aus Bevölkerung, Unternehmen, wie auch den Fachressorts stetig gewachsen.

Akademie für den Ländlichen Raum HESSEN

- Angebote zur Information, Beratung und Fortbildung werden hier gebündelt. Aufgabe besteht insbesondere darin, Unternehmen, BürgerInnen, Verwaltungen und ehrenamtliche Initiativen zu informieren, zu beraten und Netzwerke einzurichten, Entwicklungen anzustoßen und Kooperationen fördern. Sie wird als Flying Academy auch in der Fläche Präsenz zeigen
- Offizielle Gründungsveranstaltung am 31. August in Morschen (Kloster Haydau)
- Seit Mai 2019 sind die Regionalbeauftragten der Landesregierung strukturell an die Akademie für den Ländlichen Raum HESSEN angebunden.



Die Regionalbeauftragten: Vermittler und Sprachrohr



Drei Regionalbeauftragte sind Ansprechpartner vor Ort, informieren u.a. über Maßnahmen sowie Förderungen und nehmen Anregungen auf.

Herr Heiko Merz (Regionalbeauftragter für Ost-/Süd Hessen)

Zuständigkeitsbereich: Landkreise Bergstraße, Darmstadt-Dieburg, Fulda, Groß-Gerau, Main-Kinzig, Odenwald, Offenbach und Wetterau.

Regionalbüro in Wächtersbach

Telefon: +49 (0) 151 54158281

E-Mail: Heiko.Merz@llh.hessen.de

Herr Thomas Zebunke (Regionalbeauftragter für Mittel-/West Hessen)

Zuständigkeitsbereich: Landkreise Gießen, Hochtaunus, Lahn-Dill, Limburg-Weilburg, Main-Taunus, Rheingau-Taunus und Vogelsberg.

Regionalbüro in Friedberg

Telefon: folgt zeitnah

E-Mail: Thomas.Zebunke@llh.hessen.de

Herr Tobias Scherf (Regionalbeauftragter für Nordhessen, MR-BID)

Zuständigkeitsbereich: Landkreise Hersfeld-Rotenburg, Kassel, Marburg-Biedenkopf, Schwalm-Eder, Waldeck-Frankenberg und Werra-Meißner.

Regionalbüro in Kassel

Telefon: +49 (0) 151 44251950

E-Mail: Tobias.Scherf@llh.hessen.de

Abschluss: Eine erste Jahresbilanz



- Seit Februar 2018 hat sich im Rahmen der Offensive viel bewegt
- Nach der nun vollzogenen Umressortierung der Stabsstelle der Offensive im April 2019 in das Hessische Ministerium für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz werden zusätzliche Ressourcen mobilisiert, u.a. zur Erstellung eines Aktionsplans für die Ländlichen Räume in Hessen (unter Einbezug aller Resorts sowie weiterer Akteure). Die Leitung der Stabsstelle hat Frau Renate Labonté übernommen.
- Die, im Jahr 2018 neu eingeführten Maßnahmen, etwa der „Bürgerbus“, die „Gemeindeschwester 2.0“, „STARKES DORF – Wir machen mit!“ oder die „Digitale Dorflinde“ wurden allesamt – wie auch die bereits bestehenden Maßnahmen – gut angenommen.
- Die Offensive für den Ländlichen Raum wird insgesamt sehr positiv in den Gemeinden, aber auch von Vereinen und der breiten Bürgerschaft aufgenommen, wie, neben der großen Resonanz auf die Programme, auch ein erster Messeauftritt in Bad Arolsen (Kram- und Viehmarkt) sowie Berichte der drei Regionalbeauftragten bestätigen.

Einen Gesamtüberblick über alle Maßnahmen, wichtige Ansprechpersonen, Veranstaltungen sowie weitere aktuelle Informationen finden Sie auf der Homepage der Offensive unter <https://landhatzukunft.hessen.de/>

Abschlussimpuls: Kommunale Intelligenz



Kommunale Intelligenz

Was ist das Geheimnis der vielen starker Dörfer in Hessen?

Es sind die Menschen vor Ort, die Vereine, Verbände und sonstigen Organisationen!

Aber Engagement ist nicht einfach da, es steht vor Herausforderungen und bedarf der Wertschätzung und Unterstützung durch die kommunale, aber auch Landesebene!

Kernfrage

Wie können wir die Menschen vor Ort, mit ihren je eigenen Fähigkeiten und Bedarfen unterstützen, damit sie ein stärkeres Fundament erhalten, die jeweils eigentypischen Lebensverhältnisse vor Ort mitzugestalten und ihren Wohnort mit Leben zu füllen?

„Kreativ sein, heißt nicht in erster Linie, Neues zu erfinden, sondern das bereits vorhandene, aber bisher voneinander getrennte Wissen miteinander zu verbinden.“

Quelle: Hüther, G. (2013): Kommunale Intelligenz. Potenzialentfaltung in Städten und Gemeinden. Hamburg: 78

Offensive für den Ländlichen Raum

LAND HAT ZUKUNFT – Heimat Hessen

Copyright/ViSdP:

Hessisches Ministerium für Umwelt, Klimaschutz,
Landwirtschaft und Verbraucherschutz
Frau Ira Priestersbach (Pressesprecherin)

Mainzer Straße 80
65189 Wiesbaden
landhatzukunft.hessen.de

Bildnachweis:

123RF (Schwimmbad, Arbeit, Landschaft letzte Folie), Landesstiftung Miteinander (Bürgerbus), Fotolia (Polizeiwagen), Hessische Staatskanzlei (alle anderen Fotos)

